BDA BUND DEUTSCHER ARCHITEKTINNEN UND ARCHITEKTEN

BDA
Dortmund Hamm Unna
Baukunstarchiv NRW
Ostwall 7, 44135 Dortmund

Fon: +49 (0) 231 47 79 89-30
Fax: +49 (0) 231 47 79 89-40

info@bda-dortmund.de
www.bda-dortmund.de

Geschäftsstelle:
Anke Theißen
+49 1514 3283790

Vorstand:
Dipl.-Ing. Architekt BDA
Marcus Patrias (Sprecher)

Dipl.-Ing. Architekt BDA
Dirk Becker

Dipl.-Ing. Architektin BDA
Eva Reber

Dipl.-Ing. Architekt BDA
Joachim Theißen

Dipl.-Ing. Architekt BDA
Marcus Wagner

BDA Dortmund Hamm Unna
Baukunstarchiv NRW, Ostwall 7, D-44135 Dortmund

Presseverteiler des BDA Dortmund Hamm Unna

Dortmund, 22. 10. 2026

BDA DORTMUND HAMM UNNA FORDERT B1-AUSBAUMORATORIUM FÜR BEREICH STADTKRONE OST / 3.BAUABSCHNITT A40

Pressemitteilung

Anlass
Der Ausbau der A40 Richtung Unna ist bereits weit fortgeschritten, meterhohe Lärmschutzwände wurden stadtauswärts fertig gestellt – und sind dort auch bereits großflächig mit Graffitis „verschönert“ worden.

Nächstes Jahr soll dann der Ausbau der A40 mit dem 3. Bauabschnitt an der Stadtkrone Ost fortgeführt werden. Die derzeitige Stadtstraße B1 würde dann zur Autobahn mit Tempo 130 km/h stadtauswärts und 100 km/h stadteinwärts – mit allen daraus folgenden Konsequenzen: Riesige Lärmschutzwände von einer Höhe bis zu 12 m müssten für viele Millionen Euro Steuergelder dort gebaut werden, der Hauptfriedhof und angrenzende Gebäude verschwänden vermutlich hinter beschmierten „Monsterwänden“. Die optische Verunstaltung des östlichen Stadteingangs wäre besiegelt.

Verkehrstechnisch ist der Ausbau dabei völlig nutzlos, die Ausbauplanung ist nämlich ein veraltetes Teilstück aus der Zeit der B1-Tunnelplanung. Wo früher der B1-Tunneleingang vorgesehen war, kommt nun aber das Ortsschild mit Tempo 50. Weshalb sollte man kurz davor auf 100 km/h beschleunigen? Stadtauswärts ist sogar Tempo 130 km/h geplant. Eine Änderung der Ausbau-Planung durch Straßen NRW erfolgte nach dem „Tunnel-Aus“ leider nicht, der Realitätsabgleich wurde verpasst.

Ziele
Der BDA Dortmund Hamm Unna setzt sich daher, gemeinsam mit Fridays for Future Dortmund und weiteren Verbänden, u.a. dem ADFC Dortmund, dem Befürworterkreis Neue Platanen für Dortmunds Lebensader, dem BUND Dortmund, dem Klimabündnis Dortmund und dem VCD Dortmund-Unna für ein Ausbau-Moratorium ein. Damit soll die Ausschreibung der Maßnahme 3.BA, die für 2027 vorgesehen ist zunächst pausieren. Dies würde eine Überprüfung und Anpassung des A40-Ausbaus ermöglichen. Noch könnte so eine sinnlose Steuergeld-Verschwendung gestoppt werden.

Der BDA Dortmund Hamm Unna, Fridays for Future Dortmund und die o.g. Verbände plädieren für diesen städtisch geprägten Abschnitt der B1 für eine Ausbaugeschwindigkeit von 60 km/h wie heute. Dies würde die notwendigen Lärmschutzmaßnahmen massiv verringern. Die so gesparten Finanzmittel sollten stattdessen zur Ertüchtigung und Erneuerung der begleitenden Fuß- und Radwege entlang der B1 und für Ergänzungen von

Alleebäumen genutzt werden. Ziel muss die Stärkung und Wiederherstellung der B1 als Stadtallee sein und nicht eine nutzlose Aufrüstung zur Autobahn.

Aufruf
Der BDA Dortmund Hamm Unna und Fridays for Future Dortmund rufen für Freitag den 30.10.2026 zu einer Fahrrad-Demonstration auf, um so für Ihre Forderung eines Ausbaumoratorium der B1 im Bereich Stadtkrone Ost zu werben und Öffentlichkeit herzustellen.

Die Demonstration beginnt um 18.00 Uhr in der Innenstadt, der Treff- und Startpunkt ist am Südwall. Der Demonstrationsweg führt über die Märkische Straße zur B1 im Abschnitt des vorgesehenen Ausbaus und nach einer Kundgebung dort, nahe der B1-Zufahrt P+R Gottesacker/Hauptfriedhof, über die B236 wieder zurück in die Innenstadt. Die Anmeldung der Demonstration ist bereits erfolgt.

Dem gemeinsamen Demonstrations-Aufruf von BDA und Fridays for Future haben sich die u.g. Verbände, Vereine und Gruppen angeschlossen.

Wir sind überzeugt: Dortmund hat mit der B1-Allee eine besondere Straße, die es innerorts zu schützen und weiter zu entwickeln gilt – keinesfalls aber zu einer Stadtautobahn entlang 12-Meter hoher beschmierter Lärmschutzwände. Ein Ausbaumoratorium würde Zeit für überfällige Anpassungen der Planung ermöglichen.

BDA Dortmund Hamm Unna
Der Vorstand

Rückfragen gerne an:
Dirk Becker
Tel. +49 176 21240700
info@bda-dortmund.de

BDA BUND DEUTSCHER ARCHITEKTINNEN UND ARCHITEKTEN
Dortmund Hamm Unna

FRIDAYS FOR FUTURE Dortmund

adfc Dortmund

VCD Mobilität für Menschen. Dortmund-Unna

NEUE PLATANEN FÜR DORTMUNDS LEBENSADER

KLIMABÜNDNIS DORTMUND

BUND